

Numer des Bons	Gewinner	Preis Fr.
I	Herr Dr. Montandon	600
II	» Jos. Lützelberger	400
III	Frau Dr. Hasler	300
IV	Herr Dr. Armin Huber	200
V	Frau Wirth-Lindenmeyer	200
VI	Herr Oberst Hertenstein	100
VII	» Dr. Ulrich Schläpfer	100
VIII	» G. A. Guyer	100
IX	» Hürlimann-Hirzel	100
X	Frl. Erni	100
XI	» Mousson	100
XII	Herr Moser-Blass	100
XIII	» Alb. Grether	50
XIV	» D. Bleuler	50
XV	» H. Vogel-Fierz	50
XVI	» Gottfr. Helbling	50
XVII	» Dr. Alf. Frey	50
XVIII	» R. Guyer-Müller	50
IXX	Frl. Walcher	50
XX	Herr F. Boscovits jr.	50
		<hr/> 2800

Am 29. April 1908 hat der Vorstand der Gesellschaft einen Beschluss von etwelcher Tragweite gefasst, über den wir heute nur erst andeutungsweise referieren wollen; der nächstfolgende Jahresbericht dürfte dann wohl Veranlassung zu interessanten weitergehenden Mitteilungen finden. Es waren dem Vorstande schon vor einiger Zeit von einem Händler, resp. von einer Mittelsperson zwei Böcklin-Bilder zum Kaufe angetragen worden, die in Photographie vorlagen und im Vorstande den Verdacht aufkommen liessen, es handle sich hier um Fälschungen. Andere Indizien, die beigebracht wurden, schienen darauf zu weisen, dass in unserem Lande Fälschungen fabriziert und auf den Markt gebracht werden. — Als dann eines der fraglichen Bilder dem Vorstande erreichbar gemacht worden war, wurde die Ueberzeugung,